

- Schäfer in Leipzig.
Gouffé, J., die feine Küche. 2. Aufl. 29. Hfg. 8. * —. 50
- Schottlaender in Breslau.
Munck, A., der Königstochter Brautfahrt. Ein Gedicht. Uebers. v. E. Jonas. Mit Illustr. v. L. Fröhlich. 4. Geb. m. Goldschn. * 12. —
- Gehr. Zenz in Leipzig.
Stohn, G., Richard Wagner u. seine Schöpfungen. Für die deutsche Frauenwelt dargestellt. 8. * 2. 50
- H. Tauchnitz in Leipzig.
Platonis opera, quae feruntur omnia. Ad codices denuo collatos ed. M. Schanz. Vol. 6. fasc. prior. 8. * 3. —
- Trewendt in Breslau.
Trewendt's Volks-Kalender f. 1883. 39. Jahrg. 8. Cart. * 1. 25; geb. * 1. 50
- Welt & Co. in Leipzig.
Archiv f. Anatomie u. Physiologie. Hrsg. v. W. His u. W. Braune u. E. Du Bois-Reymond. Jahrg. 1882. Physiologische Abth. Suppl.-Bd. 8. * 4. 40
 Inhalt: Die Gesichtsempfindungen u. ihre Analyse. Von J. v. Kries.
- F. C. W. Vogel in Leipzig.
Jahresberichte üb. die Fortschritte der Anatomie u. Physiologie. Hrsg. v. F. Hofmann u. G. Schwalbe. 10. Bd. Literatur 1881. 1. Abth. Anatomie u. Entwicklungsgeschichte. 8. * 13. —
- Voss' Sort. in Leipzig.
Compte-rendu de la commission impériale archéologique pour l'année 1880. 4. Avec un atlas in Fol. St.-Petersbourg. * 30. —
- Wallroth in Berlin.
 † **Wallroth's Klassiker-Bibliothek**, hrsg. v. B. Lange u. R. Dejer. 14. Bd. 12. Geb. * 1. —
 Inhalt: Gouffé's sämtliche Werke. 5. Bd.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Concursverfahren.

[36232.]

Das Concursverfahren über das Vermögen der Verlagsbuchhandlung E. Vichteler & Co. (früheres Geschäftslocal Vintstraße Nr. 23) wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben.

Berlin, den 5. August 1882.

Das königliche Amtsgericht I., Abthlg. 48.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[36233.]

Hörde, 9. August 1882.

P. P.

Die ergebenst Unterzeichneten beabsichtigen am 1. October c. am hiesigen Plage eine Buchdruckerei sowie Sortimentsbuchhandlung zu eröffnen. Unseren Bedarf wählen wir selbst und bitten, uns sämtliche Circulare, Wahlzettel, Prospekte u. rechtzeitig durch Herrn Friedrich Schneider in Leipzig, der unsere Vermittelung übernommen, zukommen zu lassen.

Hochachtend

Th. Nagel & Co.

Gernsbach in Baden, 1. August 1882.

[36234.]

P. P.

Unter Hinweis auf unser Inserat in dieser Nr. des Börsenblattes zeigen wir hiermit ergebenst an, daß wir von heute ab auch für unseren Verlag mit dem Buchhandel in directen Verkehr treten und daß Hr. W. V. Matthies in Leipzig wie bisher unsere Commission besorgt.

Christl. Colportage-Verein
im Großherz. Baden.

Verkaufsanträge.

[36235.] In einer grösseren Stadt der Provinz Sachsen ist eine seit 10 Jahren bestehende, bestens accreditirte Sortimentsbuchhandlung für 15,000 Mark mit 10,000 Mark Anzahlung zu verkaufen. Umsatz beträgt 22—25,000 Mark, der Reingewinn 4000 Mark p.a. Berlin. **Elwin Staude.**

[36236.] Lästige Familienverhältnisse veranlassen mich, meine seit 1843 in einer großen Provinzialstadt des Ostens bestehende Buch-, Papier- und Schreibmaterialienhandlung u. von bedeutender Ausdehnung, mit großen Lieferungen an königl. Behörden, event. mit Grundstück, preiswerth zu verkaufen. Reflectenten mit größeren flüssigen Capitalien wollen gef. ihre Adresse abgeben an die Exped. d. Bl. unter Chiffre X. Y. Z.

[36237.] Eine sehr gut erhaltene deutsche Leihbibliothek (bessere Autoren, ca. 2000 Bde.) soll billig verkauft werden. Katalog bitten zu verlangen.

Hamburg.

Henschel & Müller.

[36238.] In einer angenehmen, schön gelegenen grösseren Universitätsstadt ist eine alte solide Buchhandlung für 42,000 Mk. mit 32,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen.

Das renommirte, gute und einträgliche Geschäft kommt nur wegen Familien-Verhältnisse zum Verkauf und ist eine ausgezeichnete Acquisition.

Ernstliche Reflectenten, die mit obiger Summe versehen sind, wollen ihre Offerten unter Z. # 7. der Exped. d. Bl. zur Weiterbef. übergeben.

Kaufgesuche.

[36239.] In einer grösseren Stadt Bayerns, am liebsten in München, Nürnberg, Augsburg, Bamberg oder Würzburg, wird eine gute Buchhandlung, wenn auch verbunden mit Kunst- oder Musikgeschäft, von einem zahlungsfähigen, sehr tüchtigen Buchhändler zu kaufen gesucht. Offerten unter A. # 100., denen die strengste Discretion zugesichert wird, befördert die Exped. d. Bl.

[36240.] Von einem jungen, thatkräftigen Buchhändler, dem 10,000 Mark baar zur Verfügung stehen, wird ein nachweisbar solides, kleineres Sortiment mit oder ohne Papier- und Schreibmaterialienbranche pr. sofort oder später zu kaufen gesucht.

Offerten mit Angabe des Umsatzes und Reingewinns beliebe man baldigst in der Exped. d. Bl. unter R. R. 10. niederzulegen.

Reflectirt wird nur auf ein Geschäft in einer kleinern oder mittelgroßen Stadt.

[36241.] Für einen zahlungsfähigen, tüchtigen Buchhändler suche ich ein solides mittleres Sortimentsgeschäft zu kaufen und erbitte gef. Offerten unter Chiffre O. S.

Leipzig, 9. August 1882.

H. Haessel's Commiss.-Geschäft.

Fertige Bücher u. s. w.

Für neue Handlungen. II

[36242.] Soweit der nur noch kleine Vorrath reicht, offerire:

Die Concurrenzartikel d. deutschen Buchhandels, ihre Rabatt- u. Partie-Verhältnisse zu einander. Lex.-8. incl. Nachtrag. 114 Seiten. Brosch. Preis 1 M 50 & baar.

Dieser, die zwar populärste, aber auch rentabelste Literatur der Fremdwörterbücher, Kochbücher, Liederbücher u. in tabellarischer, klarer Uebersicht mit Rabatt und Freixemplaren aufzählende Katalog ist jedem Geschäft, namentlich bei Lagerergänzungen, unentbehrlich und sei deshalb hiermit jeder neuen Handlung bestens empfohlen.

Spandan.

Carl Jürgens.

Für Kunsthandlungen.

[36243.]

Turner's

Liber Studiorum.Nach den Original-Zeichnungen
in der

National Gallery in London,

photographirt von

L. B. Fleming.

51 Blatt zu 22 × 18 Cm.

Unaufgezogen à 2 M 40 & ord.; die 51 Blatt
zusammen 113 M 40 & ord.Aufgezogen à 3 M ord.; die 51 Blatt zus.
126 M ord.

In f. Mappe 138 M 60 & ord.

mit 33 1/3 % baar.

Prospecte gratis.

Leipzig.

A. Twietmeyer,

Ausländisches Kunstsortiment.